

Der Geist des Todes und Hades

R. Jung

2. Mose 12,23

²³ Und der HERR wird durch (das Land) gehen, um die Ägypter zu schlagen. Sieht er (dann) das Blut an der Oberschwelle und an den beiden Türpfosten, wird der HERR an der Tür vorübergehen und wird dem Verderber nicht erlauben, in eure Häuser zu kommen, (euch) zu schlagen.

Jesaja 54,16

¹⁶ Siehe, ich selbst habe den Schmied geschaffen, der das Kohlenfeuer anbläst und die Waffe hervorbringt als sein Werk; und ich selbst habe den Verderber geschaffen, um zugrunde zu richten.

1. Korinther 15,25

²⁵ Denn er muss herrschen, bis er alle Feinde unter seine Füße gelegt hat.

Offenbarung 6,8

⁸ Und ich sah: Und siehe, ein fahles Pferd, und der darauf saß, dessen Name (ist) »Tod«; und der Hades folgte ihm. Und ihnen wurde Macht gegeben über den vierten Teil der Erde, zu töten mit dem Schwert und mit Hunger und mit Tod und durch die wilden Tiere der Erde.

Gott betrachtet den Geist des Todes als Feind. Der Tod sollte niemals als Freund betrachtet werden. Christen sprechen oft vom Tod als einem willkommenen Freund, der es ihnen ermöglicht mit Christus zu sein. In Wahrheit ist Jesus gekommen, damit wir Leben haben. Die Bibel nennt den Tod den Zerstörer, den Vernichter, den letzten Feind. Durch Jesus haben wir die Schlüssel zur Hölle und zum Tod. Jesus ist Sieger über alle Mächte und Gewalten. Er hat uns aufgetragen: „Weckt die Toten auf.“ Der Fluss Jordan repräsentiert ein Urbild und den Schatten des Todes. Das Wort Gottes beschreibt, wie Jordan zurückrollte und die Menschen über trockenes Land ziehen konnten, als die Bundeslade vorausgetragen wurde (**Josua 3,16**). Es war ein Urbild und Schatten himmlischer Dinge. Jesus ist unsere Bundeslade.

Das Blut des Lammes auf den Türpfosten hat die Hebräer in Ägypten von dem Geist des Todes geschützt. Jesu Blut, das Blut des Lammes Gottes, ist unser Schutz und Leben.

Einfallstore: In Fällen von Abtreibungen verweilen die Geister Tod und Mord oftmals und quälen die Frau. Tod kann auch Männer oder andere Menschen quälen, die einer Abtreibung zugestimmt haben. Es kann jemand sein, der eine Abtreibung in die Wege geleitet hat, bezahlte, vorgeschlagen oder ihr zugestimmt hat. Solche Menschen nehmen oft eine dunkle Wolke wahr. Geist des Todes und Geist der Schwäche arbeiten zusammen. Der Tod arbeitet manchmal über längere Zeit, wie zum Beispiel während einer Krankheit oder plötzlich, wie bei einem Unfall. Oft sind Generationsflüche, Selbstmordgedanken, selbstauferlegte Flüche oder Todessehnsucht schuld: „Ich wünschte, ich wäre tot.“, „Ich habe mich zu Tode erschreckt.“, „Du (das) bringst (bringst) mich noch um.“, „Am liebsten wäre ich tot.“. Geist des Hades oder der Hölle (auch Seth, Set, Scheol) hilft der Zurückverfolgung von Vorfahrensschuld, Mord, Abtreibung, Fehlgeburt, Totgeburt, eigenartigen Vorfahren oder Religionen, um die offenen Tore, durch die der Feind gekommen ist, zu entblößen.

Freisetzung: Buße tun, Sünden bekennen, Flüche brechen und Vergebung aussprechen. Gott bitten, die Wasser des Todes zu trocknen, Sein Licht über den Tod scheinen zu lassen und die Tore des Todes herunterzureißen. Die Würmer auszutrocknen und die Würmer des Todes mit dem Feuer des Himmels zurückzuschicken. Häufig muss, bevor eine Heilung stattfinden kann, der Geist des Todes gebunden und ausgetrieben werden. Oft sehen die Leute im Geist Würmer. Wir beanspruchen das Blut des Lammes Gottes über dem Einfallstor der Person. Wir legen das Blut Jesu über alle Tore zum Körper und zur Seele dieser Person.